

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: BV/2010/104

Fachbereich/Amt: I - Kämmerei
Bearbeiter-in/Tel.: Herr Wichelmann / 604-200

Datum: 18.08.2010

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Verwaltungsausschuss	07.09.2010	nicht öffentlich
Rat der Gemeinde	21.09.2010	öffentlich

Kenntnisnahme eines Eilbeschlusses über eine außerplanmäßige Ausgabe

In der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 17.08.2010 wurde berichtet, dass die geplante Finanzierung einer Fahrradabstellanlage beim Gymnasium durch den Rückzug eines Sponsors geplatzt ist. Die bereits begonnenen Vorarbeiten wurden daraufhin gestoppt. Da aber durch die aufgrund des Ratsbeschlusses vom 22.06.2010 erfolgten Aufträge bereits Kosten in Höhe von 4.000 bis 6.000 € entstanden sind, soll die Maßnahme trotzdem durchgeführt werden.

Die ursprünglich vorgesehene Maßnahme wurde vom Gemeinderat als Vorgriff auf die Haushalte 2011 und 2012 beschlossen. Nun muss die Gemeinde aber bereits im laufenden Jahr Mittel zur Verfügung stellen. Insgesamt werden für die Errichtung der Fahrradabstellanlage 40.000 € benötigt. Davon werden 15.000 € zunächst vom Förderverein übernommen, der den Betrag in den Jahren 2011 und 2012 erstattet bekommen soll.

Für das Jahr 2010 sind daher 40.000 € außerplanmäßig bereit zu stellen. Als Deckung stehen die genannten 15.000 € aus der Zwischenfinanzierung des Fördervereines, 5.000 € aus dem Budget des Gymnasiums und 20.000 € an ersparten Mitteln bei der Rathaussanierung (11.1.40.04/3001.787100) zur Verfügung.

Eilbedürftigkeit

Die Arbeiten müssen in den Herbstferien durchgeführt werden. Um dies zu gewährleisten, mussten die nach der Ratssitzung erteilten Aufträge bereits im August bestätigt werden. Da die nächsten Sitzungen nicht abgewartet werden konnten, haben Bürgermeister und stellvertretender Bürgermeister die außerplanmäßige Ausgabe als Eilentscheidung gemäß § 66 NGO beschlossen..

Beschlussvorschlag:

Der Rat nimmt folgende Eilentscheidung zur Kenntnis:

„Für die Errichtung einer Fahrradabstellanlage beim Gymnasium werden außerplanmäßig 40.000 € bereitgestellt. Zur Deckung stehen eine Zwischenfinanzierung des Fördervereines in Höhe von 15.000 € und Minderausgaben in Höhe von 5.000 € aus dem Budget des Gymnasiums und 20.000 € bei der Haushaltsposition 11.1.40.04/3001.787100 zur Verfügung.“

Beschlussvorschlag des Verwaltungsausschusses vom 07.09.2010 für die Ratssitzung am 21.09.2010:

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Rat, folgende gemeinsame Eilentscheidung des Bürgermeister und des stellv. Bürgermeisters zur Kenntnis zu nehmen:

„Für die Errichtung einer Fahrradabstellanlage beim Gymnasium werden außerplanmäßig 40.000 € bereitgestellt. Zur Deckung stehen eine Zwischenfinanzierung des Fördervereines in Höhe von 15.000 € und Minderausgaben in Höhe von 5.000 € aus dem Budget des Gymnasiums und 20.000 € bei der Haushaltsposition 11.1.40.04/3001.787100 zur Verfügung.“

Kenntnisnahme durch den Rat 21.09.2010:

Der Rat der Gemeinde nimmt folgende Eilentscheidung zur Kenntnis:

„Für die Errichtung einer Fahrradabstellanlage beim Gymnasium werden außerplanmäßig 40.000 € bereitgestellt. Zur Deckung stehen eine Zwischenfinanzierung des Fördervereines in Höhe von 15.000 € und Minderausgaben in Höhe von 5.000 € aus dem Budget des Gymnasiums und 20.000 € bei der Haushaltsposition 11.1.40.04/3001.787100 zur Verfügung.“